



## HfMDD AKTUELL

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Musikbegeisterte,

die Sommerpause steht vor der Tür. Fast täglich laden nun Studierende der HfM Dresden zu Abschluss- und Prüfungskonzerten ein und Sie sollten diese wunderbaren eintrittsfreien Konzerte nutzen, um in einen schönen Sommerabend zu starten. Wir und die Studierenden freuen uns auf Sie und verabschieden uns bis zum Start des Wintersemesters - im September - mit diesem Newsletter.

Ihre  
Newsletter-Redaktion der HfM Dresden

### NEWS



### **SYMPOSIUM SÄCHSISCHE SCHULCHÖRE**

Das 2. Symposium Sächsische Schulchöre findet vom 3. bis 5. November 2023 unter der Schirmherrschaft des Sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer an der Hochschule für Musik Dresden statt. Die Tagung leitet der Vertretungsprofessor für Chordirigieren, Olaf Katzer, in Kooperation mit dem Sächsischen Musikrat und dem Sächsischen Chorverband e.V. „Mit dem Symposium bieten wir eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen und Herausforderungen, aber auch für den Dialog und Austausch rund um den Schulchorgesang. Ich bin glücklich, dass es seit dem letzten Treffen im Herbst 2019 viele Chöre durch die Coronazeit geschafft haben und freue mich darauf, mit den Kolleginnen und Kollegen weiter an den gemeinsamen Themen und Wünschen zu arbeiten“, so Torsten Tannenberg, Mit-Initiator und Geschäftsführer des Sächsischen Musikrates. Am Symposium nehmen erstmals sechs Schulchöre aus

Sachsen in Form von Dialog- und Begegnungskonzerten teil. Ebenfalls neu ist der „Schulchor-Campus“, bei dem Studierende aus Weimar, Leipzig und Dresden zusammenkommen werden. Anmeldungen sind bis zum 30. Juni möglich.

[Weiterlesen](#) ➞



## **GESCHICHTEN ZUM SOMMER**

Die Jazz/Rock/Pop Kompositionsklasse von Prof. Stefan Behrisch hat in diesem Jahr ein Live-Hörspiel für Schulklassen entwickelt. Die drei Vorstellungen finden am 3. Juli im Rahmen der Dresdner Schulkonzerte des Heinrich-Schütz-Konservatoriums e.V. im Konzertsaal statt. „Die Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klassen erwartet die actionreiche Geschichte von den Geschwistern Mira und Richard, die auf der Suche nach ihren Eltern mit einer Rakete zu einer abenteuerlichen Reise aufbrechen“, so Behrisch. Kompositionen und Songtexte stammen von den Studierenden, die Geschichte hat die Dramaturgie-Studentin Anna von Mansberg aus Hannover zusammen mit dem Kompositionsstudenten Jonathan Mummert entwickelt. Zwölf Musik-Studierende aus den Bereichen Jazz/Rock/Pop und Klassik werden gemeinsam auf der Bühne stehen.

[Weiterlesen](#) ➞



## DOKTORARBEIT ERFOLGREICH VERTEIDIGT

Der Musikpädagoge, Bassist und Absolvent der HfM Dresden, Sebastian Braun, hat kürzlich seine Doktorarbeit zum Thema „Free Jazz in der DDR - Die Attraktivität des Widerständigen“ erfolgreich verteidigt. „Ich komme gebürtig aus Stralsund und als Ostdeutscher interessiert mich die Aufarbeitung der Geschichte meiner Berufskollegen und -kolleginnen zu DDR-Zeiten sehr. Ich wollte wissen, warum der Free Jazz so eine große Bedeutung für die Jazzszene der DDR hatte“, so Sebastian Braun. Er habe für die wissenschaftliche Arbeit Interviews mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen geführt, Literatur zum Thema gewälzt und sowohl im Rundfunk- als auch im Stasi-Unterlagen-Archiv recherchiert. Das Ergebnis ist ein Abbild einer komplexen musikalischen Jazz-Landschaft.



## NEUES BLECHBLÄSERENSEMBLE LIVE

Zum konzertanten Abschluss des Sommersemesters präsentiert sich das Blechbläserensemble mit dem Programm „Pictures of Wind“ am 14. Juli im Konzertsaal. „Wir laden das Publikum ein zu einem musikalischen Spaziergang in die verschiedensten Gegenden der Welt. Die Blechbläser und Schlagzeuger unserer Musikhochschule führen zum Pariser Ballett, hoch in den schwedischen Norden bis in ein russisches Museum“, so Jan Donner, seit Oktober 2022 Professor für Posaune an der Hochschule für Musik Dresden.

[Weiterlesen](#) 

**PERSONALIA**



Zum Ende des Sommersemesters verabschiedet die HfM Dresden **Prof. Dr. Manuel Gervink**, Leiter des Instituts für Musikwissenschaft, in den Ruhestand. Er studierte Musikwissenschaft, Germanistik und Philosophie an der Universität seiner Heimatstadt Münster mit anschließender Promotion. Nach wissenschaftlicher Tätigkeit und Habilitation an der Universität zu Köln wurde er dort im Jahr 2000 zum außerplanmäßigen Professor und zwei Jahre später an der HfM Dresden zum Professor für Musikwissenschaft sowie Leiter des Instituts für Musikwissenschaft berufen. Neben der Lehre und Forschung – vor allem zur Musik des 20. Jahrhunderts – engagierte sich Gervink in vielfältiger Art und Weise an der Dresdner Musikhochschule. Er war Dekan der Fakultät II von 2010 bis 2019 und Vorsitzender diverser Kommissionen wie der Promotionskommission, Bibliothekskommission und Abschlussarbeitskommission. „Für die Zukunft wünsche ich der Hochschule, dass sie den künstlerischen Rang bekleiden wird, der ihr zukommt sowie eine Offenheit gegenüber den wissenschaftlichen Fächern, die zu einem echten Engagement führt“, so Gervink. Mit der Mitgliedschaft im Wissenschaftsnetzwerk DRESDEN-Concept sei der Weg in diese Richtung bereits eingeschlagen. Für seinen Ruhestand hat sich der Musikwissenschaftler mehrere Buchprojekte vorgenommen. Gervink verabschiedet sich mit einer Vorlesung zu seinem Lieblingswerk - Alban Bergs Wozzeck - am 5. Juli, 18:00 Uhr im Raum W 4.07. [Weiterlesen](#) ➤

## TRAUER UM DIRK HOMANN

Der ehemalige Leiter des Tonstudios der HfM Dresden, Dirk Homann, ist am 30. Mai 2023 im Alter von 66 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben. Erst im Mai 2022 hatten ihn die Mitglieder der Hochschule bei einer Feierstunde nach 32 Dienstjahren in den Ruhestand verabschiedet. Homann betreute in seiner Zeit als Tonmeister zahlreiche herausragende Projekte wie die weltweite Rundfunkübertragung des „Glockenrequiems“ von Johannes Wallmann 1995, den Test eines umfassenden Lautsprechersystems für den neuen Konzertsaal 2008 sowie das Mitschneiden zahlreicher Konzerte für den mdr. Für die Studierenden begleitete er Videomitschnitte, Studio- und CD-Produktionen. Er engagierte sich als Senatsmitglied und war von 2016 bis 2021 Vorsitzender des Personalrats.



„Seiner Frau Maren und seiner Familie übermitteln wir unsere tiefe Anteilnahme und werden sein Andenken stets in Ehren behalten“, so Axel Köhler, Rektor der HfM Dresden. Die Beerdigung findet am Samstag, dem 29. Juli 2023, um 10:00 Uhr im Friedewald Naturruhe, Bestattungswald Coswig statt.

## PREISTRÄGER

**Dr. Artemi-Maria Gioti**, künstlerische Mitarbeiterin am Hybrid Music Lab, hat eine Ehrenerwähnung beim Prix Ars Electronica 2023 (Linz) erhalten für ihre Komposition „Bias II“ für Klavier und interaktives Musiksystem.

[Weiterlesen](#) ➤

**I-Shan Lu**, Klavier (Klasse Prof. Hinrich Alpers) hat beim Internationalen Klavierwettbewerb "Città di Barletta" den 1. Preis gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➤

**Benedikt Kantert**, Dirigieren (Klasse Prof. Ekkehard Klemm) hat als Dirigent gemeinsam mit dem Schweriner Männerkammerchor ffortissibros den 1. Preis beim 11. Deutschen Chorwettbewerb gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➤

**Seoyoon Lee**, Violine (Klasse Prof. Annette Unger) hat beim „Virtuoso International Music Awards“ in London im Fach Violine in der Kategorie Professionals einen Gold Preis gewonnen haben.

[Weiterlesen](#) ➤

## ENGAGEMENTS

**Jisu Park**, Musiktheaterkorrepetition (Klasse Prof. Valtteri Rauhalammi) ist ab der Spielzeit 2023/24 Stipendiatin und Solorepetitorin des Opernstudios der Deutschen Oper Berlin.

[Weiterlesen](#) ➞

**Andrej Lekeš**, Violoncello (Klasse Prof. Emil Rovner) hat das Probespiel für das Prague Philharmonia Orchestra gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

**Tim Fluch**, Dirigieren (Klassen Prof. Ekkehard Klemm, Prof. Steffen Leißner, Prof. Hans-Christoph Rademann, Prof. Valtteri Rauhalammi) ist ab der Spielzeit 2023/24 an den Landesbühnen Sachsen als Solorepetitor mit Dirigierverpflichtung engagiert.

[Weiterlesen](#) ➞

**Maximilian Otto**, Dirigieren (Absolvent, Klassen Prof. Ekkehard Klemm, Prof. Steffen Leißner, Prof. Hans-Christoph Rademann) wird ab August 2023 eine Stelle als 2. Kapellmeister bei der Oper Chemnitz antreten.

[Weiterlesen](#) ➞

**Alina König Rannenberg**, Sopran (Klasse Prof. Hendrikje Wangemann) erhält einen zweijährigen Solovertrag an der Kinderoper Köln (Sparte der Oper Köln).

[Weiterlesen](#) ➞

**Daniel Sun**, Musiktheaterkorrepetition (Klasse Prof. Valtteri Rauhalammi, Karl Knobloch) hat ab August 2023 eine feste Stelle als Solorepetitor am Theater Bonn.

[Weiterlesen](#) ➞

**Sophia Hohenöcker**, Gesang (Klasse Silke Richter) wird ab der Spielzeit 2023/24 bei den Landesbühnen Sachsen als Regieassistentin fest in Radebeul angestellt.

[Weiterlesen](#) ➞

**Selma Sophie Westermann**, Fagott (Klasse Prof. Philipp Zeller) hat sich eine feste Stelle als 2. Fagottistin mit Verpflichtung zum Kontrafagott beim Brandenburgischen Staatsorchester Frankfurt/Oder erspielt.

[Weiterlesen](#) ➞

## PUBLIKATIONEN

## DAS LEBENSWERK VON ERWIN SCHULHOFF

Dem neuesten Band der Dresdner Schriften zur Musik widmet der Herausgeber Prof. Dr. Matthias Herrmann, emeritierter Professor für Musikwissenschaft, dem Komponisten Erwin Schulhoff. „Der jüdische Prager Komponist Erwin Schulhoff (1894-1942) nimmt durch seine Musik, die geprägt ist von Expressionismus, Dadaismus und Jazz, eine bedeutende Rolle in der Musikgeschichte ein. Nach dem Kriegsende 1919/20 wirkte er in Dresden, bevor er 1942 im Internierungslager für Sowjetbürger auf der Wülzburg (Bayern) an Tuberkulose starb“, so Herrmann.



Es wurden Materialien aus dem Prager Nachlass, Zeugnisse aus dem Leipziger Studium, Dada-Dokumente aus Wien sowie Bilder der „Dresdner Sezession Gruppe 1919“ und Briefe ausgewertet. Schulhoffs vollständiges Tagebuch von 1911 bis 1941 wird erstmals kommentierend veröffentlicht. „Damit setzen wir in der internationalen Schulhoff-Forschung einen gewichtigen Akzent“, so Herrmann. Für den 13. April 2024 ist eine öffentliche Buchvorstellung gemeinsam mit dem Dresdner Geschichtsverein in der Hochschule für Musik Dresden geplant.

Dresdner Schriften zur Musik, Band 15  
(herausgegeben von Matthias Herrmann):

### **Überdada, Componist und Expressionist - Erwin Schulhoff in Dresden. Mit Briefen, Dokumenten und seinem Tagebuch**

ISBN 978-3-8288-4616-6

418 Seiten, 86 z.T. farbige Abbildungen

Tectum Verlag, Baden-Baden

[Weiterlesen](#) ➞

**RÜCKBLICK**



## SCHULHOFKONZERTE

Normalerweise holt der MusikMobil-Bus von The Young ClassX Schülerinnen und Schüler von ihren Schulen ab und fährt sie gemeinsam mit Musikpädagogik-Studierenden der HfM Dresden an beeindruckende Kulturorte der Region. Seit Corona bringt er auch die Musik zu den Schulen. Im Rahmen der Schulhofkonzerte sorgen die Musikpädagogik-Studierenden für einen musikalischen Höhepunkt bei den Schülerinnen und Schülern der 2. bis 4. Klassenstufe. Am 26. Juni besuchte die Instrumental- und -Gesangspädagogik-Studentin Bengisu Erginer zusammen mit drei Kommilitoninnen und Kommilitonen die 102. Grundschule „Johanna“. Auf dem Programm standen Kinderlieder und Volkslieder aus der Türkei und Deutschland zum Kennenlernen, Anhören und Mitsingen. Am 4. Juli bekommen auch die Kinder des Evangelischen Schulzentrum Radebeul die Gelegenheit, die Musik dieser zwei Nationen kennenzulernen.



## VOR DER NATUR

Für die Aufführung des Programms „Vor der Natur“ haben sich die Studierenden der Fachrichtung Komposition zusammen mit den Studierenden des Studiengangs

Bühnen- und Kostümbild der Hochschule für Bildende Künste Dresden einen ganz besonderen Ort ausgesucht: den Elbstrand. Am Abend des 27. Junis haben sie dort eine Performance aufgeführt, die ihre Interpretation von Beobachtungen und Wahrnehmungen in der Natur wiedergegeben hat. Auf mehreren Stationen entlang der Elbe wurden (musikalische) Geschichten erzählt – mit Stöckern, Trommeln, Triangeln und Rasseln aber auch mit Akkordeon und Trompete.



## SOMMERKONZERT DES STUDIOCHORS

Mit „Sommernachtsträume“ fand Ende Juni das Sommerkonzert des Studiochors statt, der ausschließlich aus Musik-Lehramtsstudierenden besteht. Hierfür hat die HfM Dresden erstmals mit der Christlichen Schule Dresden kooperiert. „Mit dem Schulchor konnten unsere Studierenden praxisnahe Erfahrungen in der Chorleitung sammeln. Sie haben Programmteile einstudiert und mit Stimmbildung die gesanglichen Qualitäten der Schülerinnen und Schüler unterstützt“, so Cornelius Volke, Dozent für Ensemble- und Chorleitung. Am Ende des Studiums soll jeder angehende Musiklehrer und Musiklehrerin mal vor dem Chor gestanden haben.



## NACHWUCHSFÖRDERUNG

Im Juni hat die HfM Dresden ihr Netzwerk für Nachwuchsförderung gepflegt. Für die 2. Akademie des Kammermusikfests Oberlausitz (KMO) fand die Jury-Sitzung statt. Dieses Gremium, welches zu Teilen mit Hochschulmitgliedern besetzt ist, entschied über die 15 Nachwuchstalente im Alter von 11 bis 17 Jahren, die vom 14. bis 18. Februar 2024 auf Schloss Gröditz Unterricht von Hochschul-Lehrenden bekommen werden (siehe Foto). Die HfM Dresden ist Kooperationspartner der KMO-Akademie und hat nahezu zeitgleich die hochschuleigene „SommerakademieYouth“ mit einer Feierstunde gegründet. Am 15. Juni endete die Anmeldefrist für die jungen Musizierenden, die vom 14. bis 18. August an der Musikhochschule Unterricht am Klavier, der Violine, dem Violoncello und dem Fagott erhalten werden. „Wir haben uns sehr über die große Anzahl der Anmeldungen gefreut und sind derzeit dabei, die aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmer auszuwählen“, so Prof. Schmidt-Krahmer, Leiterin der Sommerakademie. Weiterhin hat sich die HfM Dresden mit dem neu gegründeten Zentrum für Nachwuchsförderung an der HMT Leipzig über verschiedene Formate ausgetauscht.



## WORKSHOP MIT HARTMUT HAENCHEN

Der Dresdner Dirigent Hartmut Haenchen, der seit 2013 Ehrendoktor der HfM Dresden ist und in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag feierte, kam für einen Workshop zur Dirigierklasse von Prof. Ekkehard Klemm. Gemeinsam wurden die Sinfonien von Brahms im Kontext der Meininger Quellen von Brahms und Fritz Steinbach durchgenommen. „Das war ein interessantes Feld zwischen Urtext, ursprünglichen Intentionen, zwischen Geschriebenem und Überliefertem. Hartmut Haenchen kennt sich nicht nur bestens aus in diesem Irrgarten, er weiß auch, wichtige Linien zu vermitteln, wie das Labyrinth zu durchqueren ist“, so Klemm.



## PREMIERE "STERNENWANDERUNG"

Am 22. Juni feierte das Kooperationsprojekt mit dem tjg. theater junge generation „Sternenwanderung - Musiktheater für die Aller kleinsten“ unter der Regie von Daniella Strasfogl Premiere. Musikpädagogik-Studierende gestalteten das Programm „Planetenklänge“ im Nachgang an die Premiere und stellten den Theatergästen – den Kita-Kids ab zwei Jahren – ihre Instrumente vor, ließen sie diese erkunden und damit experimentieren.

[Bilder](#) ➔



## CHORSINFONISCHE KONZERTE

Der Hochschulchor hat sein Sommerprogramm - neben zwei Vorstellungen im Konzertsaal - dieses Jahr erstmals auch im Zentralgasthof Weinböhla aufgeführt. Von den ca. 150 Studierenden des Hochschulchors und des Hochschulsinfonierorchesters sowie Solistinnen und Solisten der Fachrichtung Gesang wurden Georg Friedrich Händel: („Zadok the priest“), Robert Schumann („Requiem für Mignon“) und Francis Poulenc („Stabat mater“) zu Gehör gegeben. Drei Studierende haben dabei ihre Abschlussprüfung im Fach Chordirigieren abgelegt.



## LEHRAMTSSTUDIERENDE BEI KONFERENZ IN LYON

Ende Mai fand in Lyon (Frankreich) die 30. Konferenz der European Association for Music in Schools zum Thema "Liberty – Equity – Creativity" statt. Praktizierende, forschende und noch studierende Musikpädagoginnen und Musikpädagogen aus mehr als dreißig Ländern gaben sich gegenseitig in Vorträgen, Workshops, Symposien und in Form von Gesprächen Impulse. Vier Studierende aus der Fachrichtung Musik Lehramt vertraten die HfM Dresden und sind ihren Forschungsfragen nachgegangen. „Die Konferenz bot durch ihre inhaltliche Diversität eine tolle Gelegenheit, unseren musikpädagogischen Horizont zu erweitern“, so Antonia Humboldt. Der Austausch wurde durch das PROMOS-Programm gefördert.

[Weiterlesen](#) ➤

## VORSCHAU

06.07.23 Donnerstag 19:30

### **hfmdd jazz orchestra**

Bill Evans & Art Pepper

Konzertsaal

[Weiterlesen & Tickets](#) ➤

07.07.23 Freitag

### **Sommerparty des Studierendenrats**

Campus

08.07.23 Samstag 19:30

### **Werkstattorchester**

Semesterabschlusskonzert

Konzertsaal

[Weiterlesen & Tickets](#) ➤

08.07.23 Samstag 19:30

### **Und davon kann man leben?!**

Eine Romancollage

Probephöhne

[Weiterlesen](#) ➤

12. & 13.07.23 Mittwoch & Donnerstag 19:30

**„Safe Places“ (Falk Richter)**

in Kooperation mit KlangRaum - Dresden, der Ostrale - Biennale sowie Robotron

Kantine Dresden

Robotron-Kantine

[Weiterlesen](#) 

Weitere öffentliche Veranstaltungen finden Sie unter:

[www.hfmdd.de/veranstaltungen/](http://www.hfmdd.de/veranstaltungen/)

## IMPRESSUM

Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

Redaktion: Stefanie Pilz (verantwortlich)

ViSdP: Eileen Mühlbach

In diesem Dokument wird eine gendergerechte Sprache genutzt. Sind genderneutrale Formulierungen nicht möglich, werden die männliche und die weibliche Form verwendet. Diese Formulierungen gelten jedoch für Personen jeglicher Geschlechtsidentität gleichermaßen.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert  
durch Steuermittel auf der Grundlage  
des vom Sächsischen Landtag  
beschlossenen Haushaltes.



[Newsletter Juli 2023 als PDF-Download](#) 



**Hochschule für Musik**

**Carl Maria von Weber Dresden**

Wettiner Platz 13, 01067 Dresden

T: +49/351/4923-600

F: +49/351/4923-657

E-Mail: [rektorat@hfmdd.de](mailto:rektorat@hfmdd.de)

Internet: [www.hfmdd.de](http://www.hfmdd.de)

[Newsletter abbestellen](#)

Weitere Informationen erhalten Sie im Impressum.